

# Ketteler-Preis für 'Kinder willkommen'

## Ehrenamtliche leisten vorbildliche Hilfe für Familien

Zwei ehrenamtliche Initiativen aus dem Bistum Mainz sind am Donnerstag beim 'Tag der Caritas' mit dem Ketteler-Preis 2013 der Wilhelm Emmanuel von Ketteler-Stiftung ausgezeichnet worden. Die mit jeweils 4500 Euro dotierten Preise gingen an die Ehrenamtsinitiative von Eltern und Freiwilligen im Familienzentrum St. Michael in Münster sowie an die rund 100 ehrenamtlichen Familienpaten, die unter dem Motto 'Frühe Hilfen zur rechten Zeit' in verschiedenen Projekten im Bistum im Einsatz sind. Auch die Familienpatinnen von 'Kinder willkommen' im Odenwaldkreis gehören zu den

Preisempfängern.

"Die Ehrenamtlichen zeigen konkret und vorbildlich, wie Familien in ihrem Alltag unterstützt und dadurch entlastet werden können", sagte Diözesancaritasdirektor Hans-Jürgen Eberhardt im Erbacher Hof, „sie leisten wichtige Arbeit, denn die Erziehung von Kindern ist Wagnis und bleibende Herausforderung - besonders in einer Zeit, in der die Anforderungen einer flexiblen Arbeitswelt an die Familien hoch sind und das traditionelle Familienbild im Wandel begriffen ist."

Die ehrenamtlichen Familienpatinnen von 'Kinder willkommen' besuchen die jungen Eltern

regelmäßig, versorgen sie mit Informationen, die in der jeweiligen Lebensphase des Kindes wichtig sind und haben ein offenes Ohr für alle Fragen rund ums Kind. Die Ehrenamtlichen werden vor ihrem Einsatz umfangreich qualifiziert und kontinuierlich begleitet.

Die Wilhelm Emmanuel von Ketteler-Stiftung - die Gemeinschaftsstiftung zur Förderung der karitativen und sozialen Arbeit im Bistum Mainz - vergibt den Ketteler-Preis seit 2005. Der Preis zeichnet Persönlichkeiten, Teams oder Initiativen im Bistum aus, die die diakonische Dimension von Kirche, also den Dienst

am Menschen, nachhaltig und eindrucksvoll leben.

Die Preise wurden im Rahmen des 'Tages der Caritas' übergeben, an dem sich rund 170 haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiter und Pastoral mit dem Thema "Sehnsuchtsort Familie" beschäftigten.

Bei der Preisverleihung wurden zwei Patinnen zu ihrer Arbeit interviewt, darunter auch Regine Weidmann aus dem Odenwaldkreis. Die Patinnen machten deutlich, dass ehrenamtliche Arbeit trotz der zusätzlichen Belastung auch eine Bereicherung für das eigenen Leben bedeutet und dass der Kontakt zu den jungen Familien richtig Spaß macht.

Das Patenschaftsprojekt 'Kinder willkommen' ist ein Angebot des Caritas Zentrums in Kooperation mit der Mary Ann Kübel-Stiftung und dem Odenwaldkreis. Es steht allen Schwangeren und jungen Eltern im Odenwaldkreis offen.

Personelle Unterstützung durch die Bistums-Initiative 'Netzwerk Leben' ermöglicht eine noch stärkere Verzahnung des Patenschaftsprojekts in den Gemeinden und mit den Diensten und Einrichtungen im Odenwaldkreis und eine noch umfangreichere Unterstützung der Patinnen, deren Engagement in vielen Fällen weit über die vereinbarten Besuchstermine hinausgeht.

Informationen über das Angebot gibt es beim Caritas Zentrum in Erbach, ☎ 06062-955330.



Bei der Übergabe des Ketteler-Preises an 'Kinder willkommen' zeigt das Bild von links Projektkoordinatorin S. Allmenröder, die Patinnen R. Weidmann und A. Nieter, U. Klemm vom Caritas Zentrum sowie Caritasdirektor F.-J. Kiefer.